



MAIWANDERUNG und RADTOUR mit dem SVF

Einladung für die ganze Familie!

Termin: Christi Himmelfahrt; Donnerstag, 29. Mai 2025

Treffpunkt: 9.00 Uhr am Milchhäusle

- Wanderung: ca. 3 Stunden (inkl. 30 min. Pause)
- für Groß und Klein geeignet - auch mit Kinderwagen
- wetterfeste Kleidung mitbringen!



- Radtour: ca. 20 km auf teils unbefestigten Wegen
- geeignet für geübte Fahrer ab 8 Jahren. Kinder unter 14 Jahren können nur in Begleitung Erwachsener teilnehmen
- für vorschriftsmäßige Ausstattung ist zu sorgen. Für Personen- oder Sachschäden wird nicht gehaftet.

- Für alle Wanderfreunde, die leider nicht mehr mitwandern oder radeln können, wird es einen Shuttleservice direkt zur Waldhütte geben!
- Abfahrt 11.30 Uhr am Milchhäusle. Rückfahrt ca. 13.30 Uhr (in Absprache)



An der Waldhütte gibt es von 11 Uhr bis 14 Uhr Wurst, Schnitzel und Putensteaks vom Grill und Durstlöscher aller Art.

Der SV freut sich wieder auf viele Wanderer, Radfahrer und alle weiteren Gäste!



**Standort
Waldhütte**



Torelli-Consort

Dr. Friedrich Klein (Cembalo)

Leitung: Bernd Koreng



Festliches Barockkonzert

Klassik-Konzert mit Werken von Bach, Händel, Telemann
und weiteren Barock-Komponisten

Samstag, 24.05.2025

19:00 Uhr

Festsaal Zehntscheune Friolzheim

Bei schönem Wetter evtl. als OpenAir-Konzert vor der Zehntscheune

Klassik für jedermann - der Eintritt ist frei, Spende willkommen

Einlass ab 18:30 Uhr

<https://www.facebook.com/KulturkreisZehntscheune/>



Vorankündigung: STADTRADELN 2025 vom 16. Mai bis 5. Juni

Was ist STADTRADELN?

STADTRADELN ist ein Wettbewerb des Netzwerks „Klima-Bündnis“, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen – egal, ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Das gemeinsame Ziel, öfter in die Pedale zu treten, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima.

Die Gemeinde Friolzheim ruft alle Friolzheimer Radfahrerinnen und Radfahrer auf, an dieser Aktion wieder wie in den letzten vier Jahren zahlreich teilzunehmen.

Wer beim STADTRADELN mitmachen möchte, kann sich ab sofort unter www.stadtradeln.de/enzkreis anmelden (Kommune **Enzkreis** auswählen, dem **Team Friolzheim** beitreten).

Die zurückgelegten Radkilometer können ab dem 16. Mai unter dieser Webadresse eingetragen oder mit der STADTRADELN-App dokumentiert werden.

Im Aktionszeitraum werden auch wieder einige geführte Radtouren rund um Friolzheim angeboten, um gemeinsam unsere schöne Heckengäulandschaft mit dem Fahrrad zu erkunden. Details siehe Tourenprogramm im Innenteil.

Vom **Enzkreis** wird am **16. Mai 2025** eine „Auftraktradtour“ angeboten. Ab **16 Uhr** beginnt das kleine Event des Landratsamtes mit kurzen Begrüßungsworten am **Marktplatz vor der Alten Kelter in Mönsheim**, gefolgt von einer etwa 15 km langen Radtour von Mönsheim zur Pestalozzischule auf dem Buckenberg in Pforzheim. Die Strecke ist überwiegend von Straßen getrennt, durchgehend asphaltiert und somit für alle geeignet – egal, ob Jung oder Alt, ob Rennrad, Trekking- oder Citybike-Fan.

Gemeindeverwaltung Friolzheim



STADTRADELN 2025, Team Friolzheim vom 16. Mai bis 5. Juni

Folgende geführte Fahrradtouren sind im Aktionszeitraum geplant:

Sa., 17. Mai, 13 – ca. 19 Uhr

Wacholder-Landschaft Storrenberg bei Dachtel

- Friolzheim, Mühlhausen, Neuhausen, Möttlingen, Neu-
hengstett, Althengstett, Haserstaller Höfe (Einkehrmög-
lichkeit), Dachtel, Deufringen, Dätzingen, Schafhausen,
Weil der Stadt, Merklingen, Hausen, Heimsheim, Betzen-
buckel, Friolzheim
- ca. 60 km, 710 Hm
- Fahrzeit ca. 4 Std. plus Pausen/Einkehr nach Absprache
- schwere Tour

Tourenleiter: Edmund Schaut

E-Mail: edmund.schaut@outlook.de, Handy 0172 9385276

Di., 20. Mai, 14 – ca. 19 Uhr

Althengstett

- Friolzheim, Mühlhausen, Steinegg, Neuhausen,
Althengstett, Weil der Stadt, Friolzheim
- ca. 45 km, 530 Hm
- Fahrzeit ca. 3,5 Std. plus Pausen/Einkehr nach Absprache
- schwere Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier

E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de, Tel. 07044 42872

Fr., 23. Mai, 14 – ca. 19 Uhr

Nagoldtal, Würmtal, Burg Liebeneck

- Friolzheim, Mühlhausen, Lehnungen, Neuhausen, Na-
goldtal, Kupferhammer, Würmtal, Burg Liebeneck, Fri-
olzheim
- ca. 51 km, 660 Hm
- Fahrzeit ca. 4,0 Std. plus Pausen/Einkehr (z. B. Kupfer-
hammer) nach Absprache
- schwere Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier

E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de, Tel. 07044 42872

So., 25. Mai, 14 – ca. 17:30 Uhr

Verteidigungslinien, Lettenbrunnenhütte

- Friolzheim, Landgraben, Paulinensee Mönshausen, Wurm-
berg, Wurmbergertälchen, Chartaque bei Niefern (Eppin-
ger Linie), ehemalige Nike Station, Lettenbrunnenhütte
(Einkehr), Spieleiche, Friolzheim
- ca. 35 km, 450 Hm
- Fahrzeit ca. 2,5 Std. plus Pausen/Einkehr
- mittelschwere Tour

Tourenleiter: Bernd Pfeiffer

E-Mail: pfeiffer-bernd@t-online.de, Handy 0152 27660696

Fr., 30. Mai, 10 – ca. 19 Uhr

Glemseck, Birkenkopf

- Friolzheim, Rutesheim, Glemseck, Bärenseen, Birken-
kopf, Wolfbusch, Gerlingen, Gebersheim, Friolzheim
- ca. 76 km, 840 Hm
- Fahrzeit ca. 6,5 Std. plus Pausen/Einkehr (z. B. Trölsch
Gerlingen oder wenn offen Biergarten) nach Absprache
- schwere Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier

E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de, Tel. 07044 42872

Sa., 31. Mai, 15 – ca. 19:30 Uhr

Mammutbäume und Römerstraße

- Friolzheim, Geissberg, Lerchenhof, Wimsheim, Maihütte,
Seehaus (Einkehr), Ruine Liebeneck, Friolzheim
- 34 km, 460 Hm
- Fahrzeit ca. 2,5 Std. plus 2 Std. Pausen/Einkehr
- mittelschwere Tour

Tourenleiter: Christian Schnabel

E-Mail: hc.sch@t-online.de, Tel. 07044 44505

Mi., 4. Juni, 16 – ca. 21 Uhr

Mönchwasen Simmozheim

- Friolzheim, Tiefenbronn, Mühlhausen, Lehnungen, Neu-
hausen, Simmozheim, Mönchwasen (Einkehr), Weil der
Stadt, Merklingen, Hausen, Heimsheim, Betzenbuckel,
Friolzheim
- ca. 36 km, 430 Hm
- Fahrzeit ca. 2,5 Std. plus 2,5 Std. Pausen/Einkehr
- mittelschwere Tour

Tourenleiter: Edmund Schaut

E-Mail: edmund.schaut@outlook.de, Handy 0172 9385276

Do., 5. Juni, 10 – ca. 19 Uhr

Böblingen, Vaihingen, Katzenbacher Hof (Abschlusstour STADTRADELN 2025)

- Friolzheim, Tiefenbronn, Würmtal, Böblingen, Vaihingen
(Stgt.), Katzenbacher Hof, Magstadt, Friolzheim
- ca. 72 km, 690 Hm
- Fahrzeit ca. 6,0 Std. plus Pausen/Einkehr (Katzenbacher
Hof) nach Absprache
- schwere Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier

E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de, Tel. 07044 42872

Einladungen sind alle, die Freude am Radfahren haben, mit oder ohne elektrische Unterstützung. Das Tempo wird auf die Teilnehmenden abgestimmt, z. B. gemütliche oder flotte Fahrweise. Auf untrainierte Teilnehmende wird Rücksicht genommen. Ein gesunder Kreislauf wird allerdings vorausgesetzt.

Die Teilnehmenden sind für die Einhaltung der StVO, für die eigene Sicherheit und für ihre Unfall- bzw. Krankenversicherung selbst verantwortlich. Der ehrenamtlich tätige Tourenleiter kann keine Haftung übernehmen. Bitte den Fahrradhelm nicht vergessen (zur eigenen Sicherheit).

Treffpunkt für alle Radtouren ist auf dem Marktplatz.

Die Touren finden nur bei guter Witterung statt. Im Zweifelsfall beim Tourenleiter nachfragen, ob die Tour stattfinden wird.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Notruf/Notdienste

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon	112
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)	
Polizei und Unfall Telefon	110
Feuerwehr Telefon	112

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK	
Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.:	112
Krankentransport, Tel.:	19 222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.:	116 117

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstnummer 116 117 (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst. Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken-Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Notfallpraxis Leonberg
Kreiskrankenhaus Leonberg
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Apotheken-Notdienste

Samstag, 17.05.2025

Center Apotheke
Wilhelm-Becker-Str. 15, 75179 Pforzheim, Tel.: 07231 - 4 43 94 33

Sonntag, 18.05.2025

Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz
Dillsteiner Str. 10 A, 75173 Pforzheim
Tel.: 07231 - 2 78 45

Ämter

Rathaus & Bürgerbüro

Mo.	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr
Mi.	08.00 - 12.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do.	geschlossen
Tel.:	07044 9036-0

Wasserversorgung Friolzheim

Betriebsführer: Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG

Störmeldestelle: 0800 797393837

Hausanschlüsse/Neubau

07231 39717777, hausanschluss@stadtwerke-pforzheim.de

Zähler Neusetzungen/Befundprüfung

07231 39717554
gemeinden-zaehlerwesen@stadtwerke-pforzheim.de

Notfallnummer Strom und Gas

0800 3629477

Jugendhaus Friolzheim

Mo.	16:00 - 21:00 Uhr
Do.	16:00 - 22:00 Uhr
	16:30 - 18:00 Uhr Teenclub
Fr.	16:00 - 22:00 Uhr
Wo?	Eichenstr. 24/1, Friolzheim
Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.	

Landratsamt Enzkreis

Mo.	08:00 - 12:30 Uhr
Di.	08:00 - 12:30 Uhr 13:30 - 18:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08:00 - 14:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr
Tel.:	07231 308 0

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi.	08:00 - 12:30 Uhr
Di.:	08:00 - 12:30 Uhr 13:30 - 18:00 Uhr
Do.	08:00 - 14:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de .	

Soziale Dienste/Service

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige.

Sie erreichen uns persönlich:
Montag - Freitag, 8.30 - 14.00 Uhr,
Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim.
Tel. 07044/905080, Fax 07044/9050839.
info@diakonie-heckengaeu.de

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet.
Wir rufen Sie gerne zurück.

Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416
Für alte, kranke und behinderte Men-

schen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86
75417 Mühlacker, Tel: 07231/308-5023

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

DRK Wohnberatung Enzkreis
Kronprinzenstr. 22, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231/373236
E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860
Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Do. 14:00 - 15:00 Uhr

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Diakonie Pforzheim, Schwangerschaftskonfliktberatung, Frauenhaus

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung:
Diakonie Pforzheim, Melanchthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mühlaacker, Hindenburgstr. 48.
Terminvergabe unter: 07231-42865-0
- Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333
- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 589760
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

***Sterneninsel* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst**

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlaacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr
Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen
Ansprechpartner:
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Frielzheim

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

Offene Sprechstunde im Rathaus Frielzheim, Besprechungsraum beim Sitzungssaal,

Jeden 1. Mittwoch im Monat
9.30 – 11.00 Uhr.
Wichernhaus der Pforzheimer, Stadtmission e.V.,
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim,
Tel. 07231 204480,
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 1394080
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,
Telefon: 07231 308-9850
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:
Di. 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung.

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon 07231 441110
E-Mail info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Sprechtag Flüchtlingsbetreuung

Der Sprechtag findet dienstags von 14 – 16 Uhr im Foyer der Zehntscheune bei Frau Sadik statt. Frau Sadik ist unter hanan.sadik@ib.de oder 0151 15939365 erreichbar.

Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE)

Ansprechpartnerin Magda Kamal
mobil: 01578 5124502 oder magda.kamal@miteinanderleben.de
Persönliche Sprechstunde: Mittwochs von 10 bis 18 Uhr in der Kronprinzenstraße 70 in Pforzheim (bitte Termin vereinbaren!)
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Donnerstag
Sprachen: Italienisch, Deutsch, Englisch

IMPRESSUM
Herausgeber:

Gemeinde Frielzheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Reiß,
71292 Frielzheim, Rathausstraße 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN
Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Amtliches



Kommunales Starkregenrisikomanagement – herzliche Einladung zur Infoveranstaltung am 19.05.25

Um unsere Bürgerinnen und Bürger bestmöglich vor Starkregen und dessen Folgen zu schützen, wurde im Auftrag der Gemeinde die Gefährdungslage in Friolzheim ermittelt und aus den Ergebnissen ein Konzept zum kommunalen Starkregenrisikomanagement erarbeitet. Diese Aufgabe wurde dem Planungsbüro Klinger und Partner übertragen, mit dem die Gemeinde seit vielen Jahren gut und vertrauensvoll zusammenarbeitet.

Dem Gemeinderat wurden die Ergebnisse und der Erläuterungsbericht zum kommunalen Starkregenrisikomanagement in der Gemeinderatssitzung im April dieses Jahres vorgestellt. Nun sollen auch der Einwohnerschaft im Rahmen eines Informationsabends Ergebnisse und mögliche Maßnahmen näher erläutert werden.

Dieser Informationsabend findet am Montag, den 19. Mai 2025 um 19 Uhr in unserer Zehntscheune statt. Das Büro Klinger und Partner in Person von Herrn Knoche wird dort über die Ergebnisse der Analyse informieren, Empfehlungen zu möglichen Maßnahmen geben und vor allem Aussagen dazu treffen, was Bürgerinnen und Bürger selbst tun können und müssen, um sich selbst bestmöglich zu schützen. Selbstverständlich steht Herr Knoche auch für Fragen aus der Einwohnerschaft zur Verfügung.

Wer sich schon vorab informieren möchte, kann dies gerne ab sofort auf der Homepage der Gemeinde unter www.friolzheim.de tun. Anhand der dort vorgehaltenen Informationen lässt sich überprüfen, welche Grundstücke in gefährdeten Gebieten liegen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Es informiert Sie

Ihre Gemeindeverwaltung Friolzheim

Wir bitten um Beachtung

Neuer Treff: Café International – in Friolzheim?!

Zusammen mit der Gemeinde plant unsere Integrationsmanagerin Frau Sadik einen neuen Treffpunkt für Geflüchtete (Café International), bei dem Deutsch geübt wird – in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Ziel ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht nur sprachlich zu helfen, sondern ihnen auch ein Stück Gemeinschaft und Unterstützung bei der Suche nach Praktikum, Ausbildung und Arbeit zu bieten. Das Café International soll immer dienstags von 15 bis 18 Uhr – voraussichtlich im Gewölbekeller der Zehntscheune – stattfinden.

Für die Umsetzung suchen wir engagierte ehrenamtliche Personen, die Lust und Zeit haben, uns bei diesem Herzensprojekt zu unterstützen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Integrationsmanagerin Fr. Sadik, Hanan.Sadik@ib.de.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Gemeinde Friolzheim

und Frau Sadik, Integrationsmanagerin

Standsicherheitsprüfung der Friedhofsgrabmale

Der Gemeinde Friolzheim obliegt die Verkehrssicherungspflicht auf dem Friedhof. Diese umfasst unter anderem auch die Sorge für die Standsicherheit der Grabanlagen, insbesondere der Grabsteine. Gemäß dieser Verpflichtung werden die Grabmale jährlich auf ihre Stabilität kontrolliert.

In diesem Jahr wird ein externes Fachunternehmen im Auftrag der Gemeinde die jährliche Überprüfung in der Zeit vom 19. bis 23. Mai 2025 durchführen und nicht verkehrssichere Grabmale mit einem Hinweis-aufkleber kennzeichnen oder bei Gefahr umlegen.

Bei der Überprüfung beanstandeter Grabmale werden die Nutzungsberechtigten von der Friedhofsverwaltung schriftlich über das Ergebnis der Überprüfung informiert mit der Aufforderung, das Grabmal umgehend durch einen qualifizierten Steinmetz fachgerecht sichern zu lassen (§ 20, § 21 der Friedhofssatzung der Gemeinde Friolzheim).

Wir danken für Ihr Verständnis.

Gemeinde Friolzheim

-Friedhofsverwaltung-

Geschwindigkeitsmessungen Landratsamt Enzkreis in Friolzheim Januar – März 2025

Bei den (mobilen) Radarmessungen des LRA Enzkreis wurden folgende Ergebnisse festgestellt:

1) Leonberger Straße (30 km Abschnitt, insgesamt 5 Messeinsätze)

Anzahl gemessene Fahrzeuge: 2657

Beanstandungen: 139 (5,2 %)

2) Waldstraße (Seehausstraße, 4 Messeinsätze)

Anzahl gemessene Fahrzeuge 389

Beanstandungen: 21 (5,4 %)

3) Wimsheimer Straße (30 km Abschnitt, 3 Messeinsätze)

Anzahl gemessene Fahrzeuge: 699

Beanstandungen: 129 (18,5 %)

4) Wengertstraße (30 km, 1 Messeinsatz)

Anzahl gemessene Fahrzeuge: 67

Beanstandungen: 23 (3,0 %)

Wir weisen nochmals darauf hin, dass inzwischen in den ausgeweiteten 30 km-Abschnitten

in den Ortsdurchfahrten - insbesondere auch in der Wimsheimer Straße - verstärkt kontrolliert wird.

Um Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeiten wird gebeten.

Gemeinde Friolzheim

Aus der Arbeit des Gemeinderats

In seiner Sitzung vom 12.05.2025 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1. Gründung einer kommunalen Energiegesellschaft Friolzheim in Zusammenarbeit mit der ENCW

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Graef und Frau Wißmann von ENCW Calw, die dem Gemeinderat anhand einer Präsentation (diese ist auch im Ratsinformationsdienst der Gemeinde abrufbar) das Thema erläutern und das weitere Vorgehen vorstellen.

Gemeinderat und Verwaltung befassen sich bereits längere Zeit mit dem vielfältigen, aber auch komplexen Thema regenerative Energieerzeugung. Ziel soll es sein, im Rahmen einer Klimaanpassungsstrategie die Emission von Treibhausgasen zu reduzieren und eine aktive Rolle bei der Erzeugung erneuerbarer Energie auszuüben. Neben der Einstellung eines Klimaschutzkoordinators zusammen mit dem Landratsamt Enzkreis sowie weiterer Enzkreisgemeinden wird auch auf die Klimaerstberatung hingewiesen, die unter aktiver Einbeziehung der Bevölkerung betrieben wurde und als sichtbaren und nachhaltigen Erfolg zur Gründung der Friolzheimer Bürgersolarberatung (BSB) geführt hat. Weitere Projekte mit der Errichtung einer PV-Anlage auf dem Deponiewall im Westen der Gemeinde bzw. den großflächigen Autobahn-Lärmschutzwällen sowie das weitere Vorgehen in Sachen Windkraft wurden angedacht bzw. erste Grundlagen für eine Umsetzung geschaffen.

Zu Jahresbeginn 2025 wurde dem Gemeinderat erstmals das Konzept einer kommunalen Gesellschaft zur Energieversorgung für Friolzheim durch die Geschäftsführung der Energie Calw GmbH (ENCW) vorgestellt. Die ENCW hat bereits erfolgreich mehrere ähnliche Kooperationen mit anderen Gemeinden geschlossen, als Beispiele seien im Enzkreis die Gemeinden Kieselbronn und Ötisheim, im Landkreis Calw die Gemeinde Althengstett sowie im Landkreis Böblingen Weil der Stadt genannt.

Aus der Konzeptvorstellung heraus wurde der Wunsch geäußert, das Thema weiterzuverfolgen. Es ergaben sich anschließend konkrete Überlegungen zur Schaffung einer lokalen Energiegesellschaft, in der die oben genannten Anstrengungen gebündelt werden und zusammen mit einem leistungsfähigen und erfahrenen Partner zum Erfolg gebracht werden sollen.

Neben einem Businessplan wurden dem Gemeinderat ein Gesellschafts-, ein Konsortial- sowie ein Dienstleistungsvertrag vorgelegt. Diese wurden vom Gremium nach einer juristischen und auch kommunalrechtlichen (Vor-) Prüfung inhaltlich gebilligt.

Aufgabe der Gesellschaft, für die die Form einer GmbH mit Mehrheitsbeteiligung der Gemeinde Friolzheim geplant ist, soll zunächst sein, als lokaler Energieversorger der Friolzheimer Bevölkerung Strom zu wettbewerbsfähigen Konditionen zur Verfügung zu stellen. Parallel dazu soll die Erzeugung regenerativer Energie vor Ort ausgebaut werden, vorrangig in Form von Photovoltaikanlagen auf kommunalen und ggf. auch angemieteten Dachflächen Dritter sowie insbesondere auf den erwähnten Wallflächen. Langfristiges Ziel ist es, einen Großteil des Stroms, der in Friolzheim verbraucht wird, auch hier vor Ort regenerativ zu erzeugen.

Durch die lokale Erzeugung und Vermarktung kann zudem die Wertschöpfung vor Ort gehalten werden. Die Hauptvorteile einer lokalen Energiegesellschaft liegen jedoch darin, dass der von Dritten bezogene Strom durch den selbst erzeugten Solarstrom verdrängt werden kann und sich auch kommunale Anlagen und Liegenschaften über die eigene Energiegesellschaft versorgen lassen können. Dies trägt nicht nur zu einer autarkeren, kommunalen Energieversorgung bei, sondern ermöglicht aufgrund der regionalen Verteilung von Erzeugungsmengen langfristig eine Entlastung der Netze und die Reduktion von CO₂-Emissionen. Zudem kann durch ein aktives Strommanagement eine höhere Preisstabilität erreicht werden.

Bei einer Kooperation mit der ENCW kann die lokale Energiegesellschaft nicht nur auf die Vertragspartner der ENCW zurückgreifen, sondern zusätzlich von deren langjährigen Erfahrungen im Bereich der Stromerzeugung und des Stromhandels profitieren und das operative Geschäft durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ENCW abwickeln lassen.

Mit der heute geplanten Beschlussfassung soll nun der Startschuss für dieses Projekt gegeben werden. Die nächsten Schritte werden dabei die finale kommunalrechtliche Prüfung der zu schließenden Verträge, der Vertragsschluss selbst, die Gründung der Gesellschaft sowie die Einrichtung der organisatorischen und logistischen Voraussetzungen sein.

Zusätzliche Informationen bzw. Eckpunkte der heute zur Beschlussfassung stehenden Verträge

Konsortialvertrag:

Der Konsortialvertrag ist nach § 1 die Vereinbarung zur Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft zwischen ENCW und Friolzheim.

§ 2 des Konsortialvertrages enthält dann Regelungen zum Aufbau des Geschäftsbetriebs. Gestartet wird mit einem Energievertrieb. Entsprechende Dienstleistungen hierfür werden von der ENCW auf Grundlage eines Dienstleistungsvertrages erbracht. Die Dienstleistungen erfassen nur Tätigkeiten, die dabei nicht der Ausschreibungspflicht unterliegen und hiervon aufgrund eines EU-Beschlusses für Sektorenauftraggeber freigestellt sind. Im Übrigen wird auf die vertraglichen Regelungen hierzu verwiesen.

Unter § 3 werden die finanzwirtschaftlichen Verhältnisse klargestellt, insbesondere die Eigenkapitalausstattung. Dieses wird im Verhältnis der Beteiligungsquoten an der späteren Gesellschaft aufgebracht, was insoweit üblich ist.

§ 4 regelt sodann die Übertragung von Gesellschaftsanteilen.

§ 5 enthält eine sogenannte Call-Option, also eine Möglichkeit zugunsten Friolzheims, die Gesamtbeteiligungsquote auf 74,9 % zu erhöhen.

Unter § 7 ist die Laufzeit und Beendigung geregelt. Erstmals ist eine Kündigung nach Ablauf von 20 Jahren möglich, was in Anbetracht der Investitionen und des aufwendigen Aufbaus der erneuerbaren Energien sachgerecht ist.

Gesellschaftsvertrag:

Gegenstand des Unternehmens ist nach § 2 die Erbringung von Leistungen zunächst auf dem Gebiet der Elektrizitätsversorgung.

Friolzheim übernimmt nach § 3 51 % des Stammkapitals, die ENCW 49 %. Das Stammkapital beträgt in Summe 25.000 Euro.

Gesellschaftsorgane sind gemäß § 5 die Geschäftsführung, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung. Dies hat sich bewährt und ermöglicht optimale Aufgabenzuweisungen an die Organe.

§ 6 regelt die Geschäftsführung. Die Gesellschaft hat wahlweise einen oder mehrere Geschäftsführer. Sowohl Friolzheim also auch die ENCW haben dabei das Recht, einen Geschäftsführer vorzuschlagen.

§ 7 regelt sodann die Zusammensetzung des Aufsichtsrates. Er besteht aus drei Mitgliedern, wobei der Bürgermeister dem Aufsichtsrat kraft Amtes angehört. Ein weiteres Mitglied wird vom Gemeinderat Friolzheim vor-

geschlagen. Das dritte Mitglied wird von der ENCW vorgeschlagen. Jedes Mitglied im Aufsichtsrat hat eine Stimme. Der Verfahrensgang, Beschlussfassungen und Aufgaben sind in § 8 definiert.

§ 11 regelt die Vorgaben zur Gesellschafterversammlung. Die Regelungen entsprechen dem Üblichen. Die Zuständigkeit ist auf die zwingend einzuhaltenden Vorgaben der §§ 102 ff. GemO abgestimmt. Die Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung wird unter § 12 geregelt: Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn 90 % des Stammkapitals vertreten sind. Ohne die Gemeinde Friolzheim ist damit keine Beschlussfassung möglich.

Die §§ 15 und 16 stellen insbesondere sicher, dass sämtliche gemeindefinanziellen rechtlichen Vorgaben der GemO eingehalten und umgesetzt werden.

§ 17 regelt, dass die Gesellschafterversammlung über die Ergebnisverwendung entscheidet.

Die Gesellschaft kann nach § 20 erstmals nach Ablauf von fünf Jahren gekündigt werden. Dies entspricht dann der im Konsortialvertrag vereinbarten Laufzeit. Die Abfindungsregelungen sind dort ebenfalls definiert.

Dienstleistungsvertrag:

Nach § 1 regelt der Vertrag die Erbringung von Dienstleistung, die im Zusammenhang mit dem Aufbau des Geschäftsbetriebs der Energiegesellschaft stehen.

Der Vertrag wird nach § 3 Abs. 2 zunächst bis Ende 2030 abgeschlossen und verlängert sich automatisch, wenn er nicht gekündigt wird.

Finanzielle Auswirkungen:

Das Stammkapital einer GmbH nach deutschem Recht beträgt mindestens 25.000 Euro. Ihrem Anteil an der Gesellschaft von 51% entsprechend beläuft sich die von der Gemeinde zu erbringende Einlage auf 12.750 Euro. Die Summe wird im Haushalt 2025 eingestellt werden. Da die Energiegesellschaft künftig unabhängig als GmbH fungiert, sind keine weiteren Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt zu erwarten. Es besteht das grundsätzliche Risiko, dass zumindest in den Anfangsjahren der Gesellschaft die Zahl der Kundinnen und Kunden zu gering ist, um über die Verkaufsmarge alle Fixkosten der Gesellschaft für Sachmittel, Steuerberater und Abschlussprüfer etc. zu decken. Sollte sich zeigen, dass die Gesellschaft mittel- bis langfristig nicht wirtschaftlich arbeiten kann, besteht die Möglichkeit der Liquidation. Der dadurch entstehende finanzielle Schaden würde sich für die Gemeinde Friolzheim auf die o. g. anteilige Einlage belaufen. Dies wäre zwar ärgerlich, finanziell für die Gemeinde aber überschaubar und verkraftbar.

Sollte der Geschäftsverlauf jedoch wie erwartet positiv verlaufen, könnte die Gemeinde hiervon in doppelter Hinsicht profitieren: Einerseits durch einen schnelleren und vom Umfang her gesehen auch wirtschaftlich sinnvollen PV-Ausbau, welcher mit regulären Haushaltsmitteln der Gemeinde so nicht möglich wäre, andererseits in Form von niedrigeren Aufwendungen für den Energiebezug. Eventuell kann sogar ein kleiner Überschuss für den Gemeindehaushalt erzielt werden.

Bestehende Geschäftsbeziehungen zur ENCW:

Geschäftsbeziehungen zu der ENCW gibt es bereits in Form der Kooperation im Bereich der Elektromobilität (Zwei Ladesäulen in der Friolzheimer Ortsmitte, E-Mietfahrzeuge der ENCW-Tochter deer).

Aus der Mitte des Gemeinderates werden noch die Themen Aufsichtsrat und Geschäftsführung angesprochen, hier wird die Verwaltung noch entsprechende Lösungen finden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird noch ein Dank für die anschauliche Präsentation ausgesprochen. Auch werden in der Praxis vielfältige Möglichkeiten der Partizipation durch die Bürgerschaft gesehen. Der Vorsitzende verweist nochmals auf die Unterlagen im Ratsinformationsdienst und die positiven Rückmeldungen aus den anderen Gemeinden.

Der Gemeinderat fasst folgende einstimmige Beschlüsse über die Gründung einer kommunalen Energiegesellschaft in Zusammenarbeit mit der ENCW:

1. Der Gemeinderat stimmt der Gründung einer kommunalen Gesellschaft zur Energieversorgung der Gemeinde Friolzheim in Form einer GmbH zu. Gesellschafter sollen die Gemeinde Friolzheim zu 51 % sowie die ENCW Energie Calw GmbH zu 49 % werden. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die für die Gründung der Gesellschaft erforderlichen Verträge (Konsortial- und Gesellschaftsvertrag) auf Basis der dem Gemeinderat vorliegenden Entwürfe abzuschließen.

2. Der Gemeinderat ermächtigt und beauftragt den Bürgermeister ferner, alle für die vorgenannten Vertragsabschlüsse erforderlichen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen und alle Maßnahmen und Handlungen durchzuführen, die zur Umsetzung dieser Maßnahmen zweckmäßig sind.

3. Die Verwaltung wird bevollmächtigt, Änderungen der Verträge vorzunehmen, die redaktioneller Art sind oder die sich aufgrund etwaiger Änderungsvorgaben der Rechtsaufsichtsbehörde oder sonstiger Anpassungsnotwendigkeiten ergeben, soweit die Änderungen nicht wesentlich sind.

2. Umgestaltung Marktplatz - Vergabe der ausgeschriebenen Bauleistungen -

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Bässler und Frau Schwind vom Büro SETUP und verweist auf die Unterlagen, im Weiteren erläutert Frau Schwind die durchgeführte Ausschreibung und das Ergebnis der Submission.

Nach den finalen Festlegungen zur Ausgestaltung des künftigen Marktplatzes erfolgte unmittelbar darauf die Ausschreibung der Bau- und Ausstattungsleistungen im Rahmen der Umgestaltung des Friolzheimer Marktplatzes. Die Submission der drei eingegangenen Angebote erfolgte öffentlich am 22.04.2025 im Sitzungssaal des Friolzheimer Rathauses. Das beauftragte Planungsbüro SETUP hat die Submission begleitet und die dabei eröffneten Angebote geprüft. Der daraus resultierende Vergabevorschlag liegt heute zur Beschlussfassung vor.

Von 8 angeschriebenen Firmen hatten 3 Firmen ein Angebot eingereicht. Der günstigste Anbieter war die Firma Bietigheimer Gartengestaltung GmbH, die Firma ist dem Büro als leistungsfähige Firma bekannt. Die Vergabesumme liegt ca. 60.000 Euro unter der Kostenschätzung. Die Firma kann dann auch nach dem Pfingstmarkt mit den Bauarbeiten beginnen.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden noch verschiedene Themen angesprochen:

- Stahleinfassungen in besserer Ausführung

- möglicher Bau einer Ladesäule, wie ausgeschrieben, werden die Zuleitungen ausgeführt
- Bau der Gießwasserzisterne
- Wiederverwendung der Parkbänke/Mülleimer/Straßenlampen
- Bauzeitenplan/-ablaufplan, dieser soll möglichst bis Ende Mai/Anfang Juni vorliegen, danach sollen dann auch alle Anlieger am Marktplatz umfassend informiert werden.
- Prüfung einer evtl. Wiederverwendbarkeit der Sandsteine vom alten Brunnen
- Interimsplatz für den Bücherschrank

Der Gemeinderat vergibt mit einstimmigem Beschluss die Leistungen zur Umgestaltung des Marktplatzes gemäß Leistungsverzeichnis sowie geprüftem Angebot an die Firma Bietigheimer Gartengestaltung GmbH zum geprüften Bruttoangebotspreis von 1.040.129,13 Euro.

3. Dialog Netze BW

Der Vorsitzende begrüßt Hr. Wexel und Hr. Aras von der Netze BW und verweist auf die Unterlagen.

Anhand einer Präsentation stellt Herr Aras die Netze BW und deren Kennzahlen sowie die „Friolzheimer“ Zahlen vor.

Im Dialog Netze BW mit den Gemeinden soll dargestellt werden, was im Strom- und Gasnetz der Gemeinde passiert.

Als Strom- und Gasnetzbetreiber ist die Netze BW mit der Gemeinde Friolzheim stark verbunden. Die enge Zusammenarbeit zwischen Netze BW und Kommunen ist besonders wichtig, um eine sichere und zukunftsfähige Infrastruktur zu gewährleisten. Herr Aras erläutert die aktuelle Situation im Strom- und Gasnetz von Friolzheim sowie die Herausforderungen der Zukunft. Neben den betrieblichen Themen wie Versorgungssicherheit werden die getätigten und geplanten Investitionen im Strom- und Gasnetz in und um Friolzheim vorgestellt.

Bereits im Sommer 2023 gab es einen gleichlautenden Tagesordnungspunkt. Die Netze BW sind bemüht, über diesen Dialog die in einem Vertragsverhältnis stehenden Kommunen regelmäßig zu informieren.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden noch verschiedene Themen angesprochen bzw. Rückfragen an Herrn Aras und Herrn Wexel gestellt:

- geplanter Netzausbau in den kommenden Jahren auch in Bezug auf weitere PV-Anlagen im Außenbereich
- Einbindung der Kennzahlen bzw. Energieinfo auf der Homepage der Gemeinde
- emissionsarme Baustellen, Einsatz von Elektrofahrzeugen
- Stromverbrauch in Friolzheim, zukünftige Prognose
- mögliche großflächige Stromausfälle und Situation in Deutschland
- Windkraftanlagen und PV-Anlagen und deren mögliche Anmeldung

Laut Herrn Aras wird in der Gemeinde in Zukunft mehr Strom verbraucht werden und entsprechend muss auch der Netzausbau fortschreiten. Geplante große Änderungen bei regenerativen Energien sollten möglichst frühzeitig bei der Netze BW angemeldet werden, damit der Netzausbau angestoßen werden kann.

4. Vorstellung des Klimaschutzkoordinators Herrn Mehmood

Der Vorsitzende begrüßt Hr. Mehmood, dieser stellt sich und sein Arbeitsgebiet anhand einer kurzen Präsentation vor.

Am 01.02.2025 hatte Herr Mehmood als neuer Klimaschutzkoordinator sein Amt auch bei der Gemeinde Friolzheim angetreten. Seitdem ist er regelmäßig vierzehntägig im Rathaus, geht im Büro unserer technischen Leitung seiner Aufgaben nach und tauscht sich über die örtlichen Aufgabenstellungen aus. Die Stelle ist für 4 Jahre gefördert.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden noch verschiedene Rückfragen zu seinem Aufgabengebiet und zur Absprache mit der Gemeinde bzw. den Gemeinden gestellt. Hr. Mehmood erläutert dem Gemeinderat, dass er mit Herrn Schwämmle in regelmäßiger Rücksprache ist, er sich im Moment in die Aufgaben einarbeitet und Aufgaben wie z. B. die PV-Anlage noch etwas Zeit brauchen.

5. Vorstellung der neuen Wildtierbeauftragten Frau Bloß

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Bloß. Diese stellt sich und ihr Aufgabengebiet anhand einer kurzen Präsentation vor.

Zum Jahresbeginn hat Frau Sophie Bloß ihre Aufgabe als neue Wildtierbeauftragte aufgenommen und damit die Nachfolge von Herrn Brenneis angetreten.

Insbesondere geht sie auch auf den durchziehenden Luchs ein, der Anfang des Jahres in Friolzheim bzw. im Enzkreis gesichtet werden konnte. Dieser konnte inzwischen eingefangen und mit einem GPS-Sender versehen werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden noch Themen wie die örtliche Zuständigkeit bzw. Erreichbarkeit, Öffentlichkeitsarbeit, Einsatz Stadtjäger, Bildungsmaßnahmen in der Grundschule, Maßnahmen bei der Igelpopulation und Anlaufstelle von verletzten Tieren angesprochen.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Frau Bloß für ihren kompetenten Vortrag.

6. Bausachen

6.1 Bauvorhaben Mühlweg 19, geänderte Planung

- Erteilung des Einvernehmens gem. § 35 i.V.m. § 36 BauGB

Für die Grundstücke im Bereich Mühlweg 19 bzw. Ammerfeld wurde Anfang 2024 bei der Gemeinde ein Bauantrag eingereicht, eine Beratung erfolgte in der Gemeinderatsitzung am 18.03.2024, die Baugenehmigung wurde am 06.06.2024 erteilt.

Auf die vorliegende neue Planmappe und insbesondere die neue Betriebsbeschreibung vom 28.01.2025 sowie den ebenfalls vorliegenden neuen Eingrünungsplan wird verwiesen.

Bei dem nun vorliegenden geänderten Bauantrag soll das Wohnhaus an anderer Stelle platziert werden, auch soll eine größere Bewegungshalle weiter südlich auf dem Grundstück entstehen.

Die vorgesehene Anböschung dehnt sich im Vergleich zum bisher genehmigten Baugesuch weiter nach Süden aus.

Für den geänderten Bauantrag liegen inzwischen auch Stellungnahmen der Fachbehörden, des Landwirtschaftsamts Enzkreis und des Fachbereichs Naturschutz vom 08.04.25 bzw. 17.04.25 vor. Von diesen Fachbehörden werden die beschriebenen Änderungen und auch die neuen Standorte für die Bewegungshalle und das Wohnhaus positiv beurteilt, auch wird nach wie vor die Privilegierung nach § 35 BauGB bejaht. Die Verwaltung schließt sich diesen Stellungnahmen an.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden Bedenken zu der geänderten Planung geäußert, durch die neue vergrößerte Anböschung und die neue Stellung der Gebäude wirken diese sich negativ auf das Landschaftsbild aus. Vor-

geschlagen wird eine mögliche Terrassierung des Geländes, damit die neuen Gebäude etwas weniger dominant wirken. Angesprochen werden auch die Zufahrt und die Parkplätze für den neuen Wohnhausstandort.

Auf eine Rückfrage wird festgestellt, dass die neue Bewegungshalle größer als die genehmigte Halle geplant ist. Auch wird die Entwässerungssituation angesprochen, bei der geplanten massiven Anböschung wird die Gefahr gesehen, dass die unterliegenden Grundstücke Probleme bekommen.

Durch die vielen Baustellenfahrzeuge hat die bisherige Zufahrt im Bereich Mühlweg schon gelitten, eine andere Zufahrtsmöglichkeit besteht jedoch nicht. Die Gemeinde ist dazu im Gespräch mit dem Bauherrn.

Festgestellt wird, dass bei einer Versagung des Einvernehmens durch die Gemeinde möglicherweise die Baurechtsbehörde dieses dann ersetzen kann.

Der Gemeinderat lehnt aufgrund Stimmengleichheit das beantragte Einvernehmen der Gemeinde ab.

7. Anfragen und Bekanntgaben

- Koalitionsvertrag CDU/CSU/SPD und Bewertung Stadte- tag
- Thema Windkraft in Mönshheim
- ärztliche Versorgung
- Volksbegehren „Landtag verkleinern“ + Hinweis auf das derzeit laufende Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern“
- Gemeindearchiv/Findbuch der Gemeinde
- Presseschau
- Aus der Mitte des Gemeinderates:

Angesprochen werden folgende Themen:

- Lob an den Bauhof für die schöne Frühjahrsbepflanzung
- Jalousien im Bereich Schule
- Reisepassausstellung
- Waldstraße, Sanierungsarbeiten Jahresbau
- Planung Seegraben
- Areal Leonberger Straße 4

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, 23.06.2025, stattfinden.

Verschiedenes

Deutschland checkt sein Netz: Bundesweite Mobilfunk-Messwoche vom 26. Mai bis 1. Juni 2025 lädt zum Mitmachen ein

Eine stabile Mobilfunkverbindung ist heute unverzichtbar – ob auf dem Weg ins Büro, bei einem Treffen mit Freunden oder beim Spaziergang im Wald. Die erste bundesweite Mobilfunk-Messwoche vom 26. Mai bis 1. Juni 2025 bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, die Netzverfügbarkeit aus Nutzerperspektive in ihren Regionen sichtbar zu machen. Je mehr Menschen sich beteiligen, desto präziser wird das Bild der Mobilfunkversorgung in Deutschland. Die gemeinsame Initiative von Bund, Ländern und Kommunen ist eine Gelegenheit, aktiv zur langfristigen Weiterentwicklung der digitalen Infrastruktur beizutragen. Besonders in ländlichen oder topografisch anspruchsvollen Gebieten bietet die Mobilfunk-Messwoche die Möglichkeit, den Status quo zu erfassen.



Bürgermeister Michael Reiß: „Gerade das Wissen, dass auch in Friorlzhelm und im umliegenden Heckengäu der Mobilfunkempfang ausbaufähig ist und es nach wie vor das ein oder andere Funkloch ohne jeglichen Empfang gibt, unterstreicht die Wichtigkeit dieser Bestandsaufnahme. Ich rufe daher unsere Einwohnerinnen und Einwohner zum Mitmachen auf!“

Während der bundesweiten **Mobilfunk-Messwoche** können Interessierte mithilfe ihres Smartphones und der **App der Bundesnetzagentur zur Breitbandmessung** die Mobilfunkversorgung in ihrer Umgebung erfassen. Die so erhobenen Daten liefern wertvolle Erkenntnisse über das Nutzererlebnis, die zu einer Qualitätssteigerung der Mobilfunkversorgung beitragen. Die Daten fließen anonymisiert in die **Funklochkarte** des Gigabitgrundbuchs ein.

Mit der Mobilfunk-Messwoche wird ein wichtiges Vorhaben der neuen Bundesregierung umgesetzt: Künftig soll die Netzqualität verstärkt anhand des tatsächlichen Nutzererlebnisses beurteilt werden. Genau das macht die Mobilfunk-Messwoche sichtbar.

Alle Informationen zur Mobilfunk-Messwoche, zur App und zum Mitmachen sind unter www.check-dein-netz.de zu finden.

Es informiert Sie

Ihre Gemeindeverwaltung Friorlzhelm

Parteien



CDU OV Friorlzhelm/Wimsheim



Termin Erinnerung:

Frühschoppen mit Gunther Krichbaum

Unser CDU-Ortsverband Friorlzhelm und Wimsheim lädt gemeinsam mit unseren Freunden aus Wurmberg herzlich zum **Frühschoppen am Sonntag, den 18. Mai 2025 um 11 Uhr** in die Gaststätte „Im Steinernen Kreuz“, Alte Pforzheimer Straße 48, 75449 Wurmberg ein.

Als Gäste dürfen wir den wiedergewählten Bundestagsabgeordneten für unseren Wahlkreis und Staatsminister für Europa im Bundesministerium des Auswärtigen Gunther Krichbaum sowie den Landtagskandidaten für den Enzkreis Nico Gunzelmann begrüßen. Zusammen diskutieren wir, wie wir unsere Kommunen noch lebenswerter gestalten können. Wir werfen auch einen Blick darauf, welche Bedeutung die Bundespolitik auf Friorlzhelm, Wimsheim sowie Wurmberg haben wird und was uns im Landtagswahlkampf 2026 erwartet.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum persönlichen Austausch und kommen Sie mit uns ins Gespräch – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Fragen stehen wir gerne unter friorlzhelm@cduplus.de zur Verfügung.



Deine Region auf

NUSSBAUM.de



Frühschoppen

mit **MdB Gunther Krichbaum**
& **Nico Gunzelmann**

Sonntag, 18. Mai, um 11:00 Uhr
Gaststätte "Im steineren Kreuz"
in Wurmberg



Einladung zum Frühschoppen

Foto: CDU Friolzheim und Wimsheim

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Forstamt bietet Infoveranstaltung für Hundebesitzer am Samstag, 17. Mai: Abwechslung beim täglichen Gassi-Gehen

Die Wildtierbeauftragte des Enzkreis-Forstamtes lädt alle interessierten Hundebesitzer, die sich mehr Abwechslung für Hund und Herrchen oder Frauchen auf dem täglichen Spaziergang wünschen, zu einem informativen Spaziergang am Samstag, 17. Mai, in den Wald nach Engelsbrand-Grünbach ein.

Als Wildtierbeauftragte und selbst Hundebesitzerin möchte sie den Teilnehmenden Grundwissen zu heimischen Wildtieren und Verhaltensregeln beim Aufeinandertreffen mit diesen vermitteln. Aber auch Mitmach-Aktionen für Hund und Hundebesitzer sowie Ideen für einen interessanten Hundespariergang in unseren heimischen Wäldern sind Teil der Veranstaltung.

Treffpunkt für die rund zweistündige und ca. 2,8 Kilometer lange Runde ist um 9 Uhr am Parkplatz Eichbergstraße/ Spielplatz Siebeneichen in Grünbach. Teilnehmen können Hundebesitzer mit einem sozialverträglichen Hund, der während des ganzen Spaziergangs an der Leine geführt wird. Leckerlis und Spielzeug dürfen gerne für die Veranstaltung mitgebracht werden.

Verbindliche Anmeldungen für die Veranstaltung nimmt Sofie Bloß ab sofort per E-Mail an sofie.bloss@enzkreis.de gerne entgegen.

Neue Selbsthilfegruppe: Borreliose – Von Zecken übertragene Krankheit kann für Menschen gefährlich werden

Es krabbelt wieder in Wäldern und auf Wiesen: Baden-Württemberg ist Zeckengebiet, und inzwischen sind die kleinen Spinnentiere wegen der milden Winter bereits un-

terwegs. Früher waren die Tiere erst ab März aktiv, mittlerweile schon ab Januar. Jetzt im Frühjahr beginnt die Zeckensaison aber so richtig. Damit steigt auch das Risiko, sich mit Borreliose oder der gefährlichen Virus-Erkrankung FSME anzustecken.

Borreliose ist eine bakterielle Infektionskrankheit, die nach dem Biss der Zecke zu einer Hautinfektion, im weiteren Verlauf aber auch zu Entzündungen von Gelenken, Nerven und der Hirnhaut führen kann.

Der Enzkreis gehört zu den Risikogebieten; aus diesem Grund bildet sich nun eine neue Selbsthilfegruppe für Borreliose-Erkrankte. Betroffene können sich immer am ersten Samstag im Monat von 14 bis 16 Uhr zum Austausch im evangelischen Gemeindehaus in Straubenhardt-Schwann treffen. Das erste Treffen ist für den 7. Juni geplant. Weitere Informationen gibt es bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen (KISS) unter Tel. 07231 308-9199 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de.

Impulsgespräch am 22. Mai: Wie kann ich Pflege und Beruf miteinander vereinbaren?

Viele Menschen pflegen und unterstützen Familienangehörige und sind dabei noch berufstätig. Das kann schnell zu Überforderung führen. Susanne Lampert, Mitarbeiterin des Pflegestützpunktes, spricht darüber im Rahmen des nächsten Impulsgesprächs am Donnerstag, 22. Mai, von 18 bis 19:30 Uhr im consilio in Mühlacker (Bahnhofstr. 86).

Die Impulsgespräche finden in kleiner Runde mit maximal zwölf Teilnehmenden statt, die Informationen zum Thema erhalten, Fragen stellen und miteinander ins Gespräch kommen können. Am 22. Mai geht es darum, wie sich Pflege und Beruf miteinander vereinbaren lassen. Inhalte sind unter anderem die gesetzlichen Möglichkeiten, um das Berufsleben an die Veränderungen anzupassen, Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten sowie passende Hilfsangebote.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch bis zum 19. Mai erforderlich unter Tel. 07231 308-5022 oder per E-Mail an psp@enzkreis.de.

Soziale Dienste



Schwester-Karoline-Haus Friolzheim

Schulstr. 17
71292 Friolzheim
skh@altenheimat.de

Alle Informationen des Trägers finden Sie auf der Seite der Evangelischen Altenheimat
<https://www.altenheimat.de/aktuelles/>



Foto: Pflegeheim

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter der Telefonnummer 07044/91585-40. Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ausbildung

Wir bieten die Ausbildung zur Pflegefachfrau/ Pflegefachmann an. Kommen Sie auf unsere Pflegedienstleitung zu.

Müll / Sperrmüllbörse

Müllabfuhrtermine

Mai	Restmüll Biofall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Friolzheim Uhrzeit	Recyclinghof Würrberg Uhrzeit	Sonstiges
1 Do	Maifeiertag						
2 Fr							
3 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
4 So							
5 Mo							
6 Di						14:00-17:30	
7 Mi							
8 Do					09:00-12:30	14:00-17:30	
9 Fr			X				+
10 Sa	X				08:30-11:30	13:00-16:00	
11 So							
12 Mo							
13 Di							
14 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	E
15 Do							
16 Fr					14:00-17:30	09:00-12:30	
17 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
18 So							
19 Mo							
20 Di							
21 Mi		X			09:00-12:30	14:00-17:30	
22 Do				X			
23 Fr	X				09:00-12:30	14:00-17:30	
24 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
25 So							
26 Mo							
27 Di					14:00-17:30		
28 Mi							
29 Do	Christi Himmelfahrt						
30 Fr							
31 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	

Kindergarten Friolzheim



Herzlich willkommen im Kindergartenkino der XLER

So hieß es am 29. April im Kindergarten Mönzheimer Straße. Dort trafen sich fast alle XLER zu einem Kinonachmittag in der abgedunkelten Bewegungswelt.

Damit es im Kino besonders kuschelig und gemütlich wurde, hatten die Eltern für ihre Kinder ganz besondere Sitzgelegenheiten herangeschleppt. Sitzkissen, Decken, Sitzsäcke und sogar eine Kuschelschnecke und ein riesiges Kuscheleinhorn waren mit dabei.

In den Pausen gingen die Kinder ans Buffet, um sich ihre Snackbecher mit Popcorn oder Obst- und Gemüsestücken zu füllen. Auch eine Trinkpause mit Apfelschorle durfte nicht fehlen.

Viel zu schnell war dieser besondere Nachmittag zu Ende.



Foto: Kindergarten

Kirchen



Evang. Kirchengemeinde Friolzheim



www.ev-kirche-friolzheim.de

Aktuelles der Ev Kirchengemeinde Friolzheim

Kontakt Daten

Evangelisches Pfarramt
Kirchstraße 15
71292 Friolzheim
Homepage: www.ev-kirche-friolzheim.de
App: [kirchengemeindefriolzheim.comuniapp.de](https://www.kirchengemeindefriolzheim.comuniapp.de)
Pfarrer Martin Grauer
Telefon: 07044 / 938346
Mail: Martin.Grauer@elkw.de
Jugendreferent Jakob Luz
Telefon: 0152 / 57374063
Mail: Jakob.Luz@elkw.de
Pfarramtssekretärin Dagmar Weiß
(Mi., 11-14 Uhr / Fr., 10-12 Uhr)
Telefon: 07044 / 41664
Mail: Dagmar.Weiss@elkw.de

Jubilare



Glückwünsche

Klaus Koch, Birkenstr. 19, 75 Jahre am 19.05.2025

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

Freiwillige Feuerwehr



Übung

Am Freitag, 16.05.2025, ist Übung der aktiven Wehr.
Antreten um 20 Uhr.